

WIE PHOENIX AUS DER ASCHE

Das beschreibt die lebhafteste Bandgeschichte der **MIDNITERS** wohl am besten.

Bereits 1998 startete die Band als **COLONEL KOWSKI & THE BAD BOYS** ihren furiosen Marsch in die „Spitze des Europäischen Blues“, so bescheinigt vom renommierten Bluesmagazin **BluesNews**.

Die Folge waren Engagements auf internationalen Blues-Festivals und in den besten Blues-Clubs Deutschlands.

Selbst der Abschied von so erstklassigen Musikern wie Bassist Dirk Vollbrecht und Bluesharp Virtuose Rüdiger Funke in 2003 verhinderte nicht, dass die Band, nun als **Midneters**, einige Jahre später wieder begann, an diese Erfolge anzuknüpfen.

Mitreissende und höchstprofessionelle Interpretationen des Swing, Chicago Blues und Westcoast Blues blieben weiterhin das Markenzeichen der Band.

Mit dem Abschied des Gründungs-Gitarristen Axel Noerskau und Stamm-Bassisten Wolfgang Sievers in 2020 begann der erneute Versuch, die so erfolgreiche Geschichte der Band fortzuführen.

Auch in der aktuellen Besetzung, mit dem 2022 erst 22-jährigen Riesentalent an der **Bluesgitarre**, **Tom Pink**, dem Norwegischen Bühnen-Profi **Stein Tumert** am **Kontra- und am E-Bass**, **Horst Braun** am **Gesang**, **Werner Franzkowski** an den **Drums** und **Marc Witte** am **Piano**, schaffen es die **Midneters** durch ihre Coverversionen von Klassikern des Genres und die neuen, eigenkomponierten Songs zuverlässig, das Publikum in ihren Bann zu ziehen.

Die neue MIDNITERS CD **TRACKING TRACES** erfuhr grosses Lob von den **BluesNews** Rezensenten.

Die Songs sind mittlerweile in den gängigen Streaming Portalen wie Spotify abrufbar.

www.midneters.eu